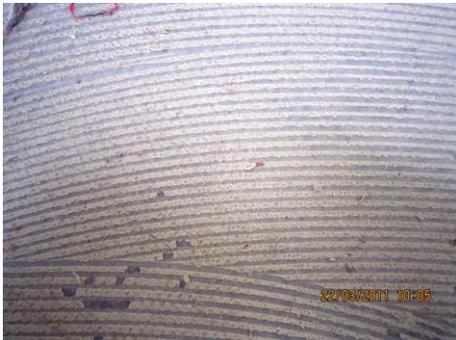
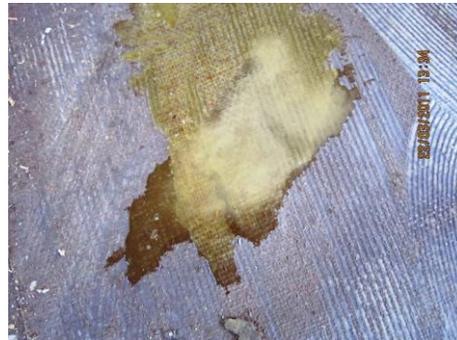


Bereits minimale Fehler bei der Verlegung von Bodenbelägen haben oft weit reichende Folgen. Meist wurden Kleinigkeiten übersehen, die dann zum Schadensfall führen. Unter dem Titel „Mehr Wissen – weniger Schäden“ veröffentlicht Flooright in loser Folge Artikel namhafter Sachverständiger zu realen Schadensfällen und deren Fehlerquellen.

Im Rahmen von Altbausanierungen werden in der Regel alte Nutzbeläge vom Untergrund entfernt. Die anschließend vorgefundene Oberfläche des Altuntergrundes ist häufig mit Restschichten von Spachtelmasse, Grundierungen und Klebstoffen behaftet. Selbstverständlich gehört es zu den Prüfpflichten des Auftragnehmers von Bodenbelagsarbeiten, den vorhandenen Untergrund zur Aufnahme von neuen Nutzbelägen im Rahmen der beauftragten Bodenbelagsarbeiten zu überprüfen.



Dispersionsklebstoff



Sulfitablaugehaltiger Klebstoff mit Wasser angelöst



Sulfitablaugehaltige Klebstoffe mit Spachtelschichten

Lesen Sie dazu nachfolgenden interessanten Bericht von:

Torsten Grotjohann (öffentlich bestellter und vereidigter Berufssachverständiger)

[Altuntergründe erkennen und bewerten](#)

Weitere Informationen finden Sie immer top aktuell unter: www.flooright.ch.